



Hauptversammlung

Alte Oper,  
Frankfurt am Main

21. Mai 2019

**Ralph Dommermuth** 2018

Unternehmensentwicklung

5G-Frequenzauktion

Ausblick 2019

---

**André Driesen** Finanzkennzahlen 2018

Aktie und Dividende

Tagesordnung

---

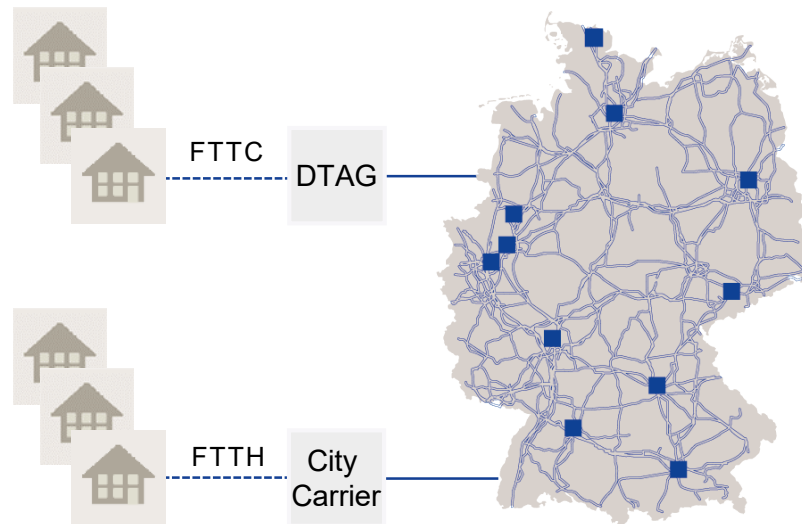
	2017 (IAS 18)	2018 (IFRS 15)	Veränderung
Kundenverträge <sup>(1)</sup>	12,57 Mio.	13,54 Mio.	+ 0,97 Mio.
Umsatz	2.812,3 Mio. €	3.662,5 Mio. €	+ 30,2 %
Pro-Forma-Umsatz inkl. Drillisch in 2017 ganzjährig	3.234,0 Mio. €	3.662,5 Mio. €	+ 13,3 %
EBITDA bereinigt <sup>(2)</sup>	532,2 Mio. €	721,9 Mio. €	+ 35,6 %
Pro-Forma-EBITDA inkl. Drillisch in 2017 ganzjährig	631,7 Mio. €	721,9 Mio. €	+ 14,3 %
EBIT bereinigt <sup>(2)</sup>	468,1 Mio. €	567,2 Mio. €	+ 21,2 %
EPS	2,28 €	2,30 €	+ 0,7 %
EPS vor PPA	2,57 €	2,75 €	+ 6,9 %

- Umsatz-Effekt aus IFRS 15: + 277,6 Mio. €
- EBITDA-Effekt aus IFRS 15: + 268,1 Mio. €
- Aufwendungen für verstärkten Smartphone-Einsatz: – 268,1 Mio. €
- One-Offs aus Integrationsprojekten: – 25,1 Mio. €

(1) In 2018: Bereinigt um rund 70.000 Breitband-Anschlüsse aus auslaufenden Altgeschäften; Vorjahr angepasst, sodass die Bereinigung keinen Einfluss auf die Nettoveränderung hat  
(2) In 2017: Bereinigt um einmalige Aufwendungen aus dem Verkauf der yourfone Shop GmbH sowie der Restrukturierung des Händlervertriebs von zusammen 28,2 Mio. EUR

# Unternehmensentwicklung

- Größter alternativer DSL-Anbieter mit 4,34 Mio. Breitband-Anschlüssen (ADSL, VDSL, FTTH)
- connect-Festnetztest: Sieger 2015, 2. Platz 2016, Sieger 2017, 2. Platz 2018



Letzte Meile:

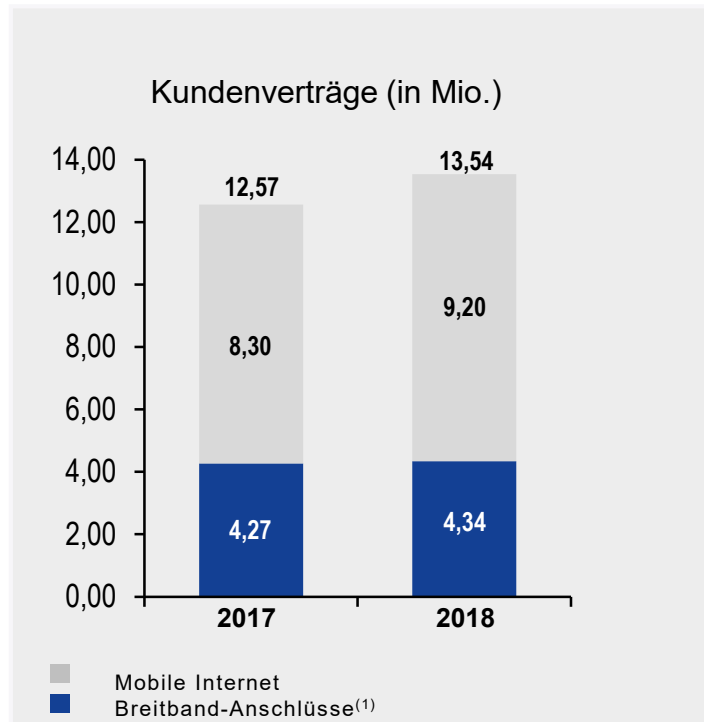
- VDSL/Vectoring (FTTC) primär über Layer 2-Infrastruktur der Deutschen Telekom, ansonsten Layer 3
- Glasfaser-Anschlüsse (FTTH) über City Carrier
- ADSL über weitere Netzbetreiber

- Deutschlands führender MVNO mit 9,20 Mio. Mobilfunk-Verträgen
- Breite Marktabdeckung



- Telefónica-Remedy-Partner mit langfristig garantiertem Zugriff auf bis zu 30 % der Netzkapazität und auf alle Zukunftstechnologien, inkl. 5G
- Zusätzlich Vorleistungsbezug bei Vodafone

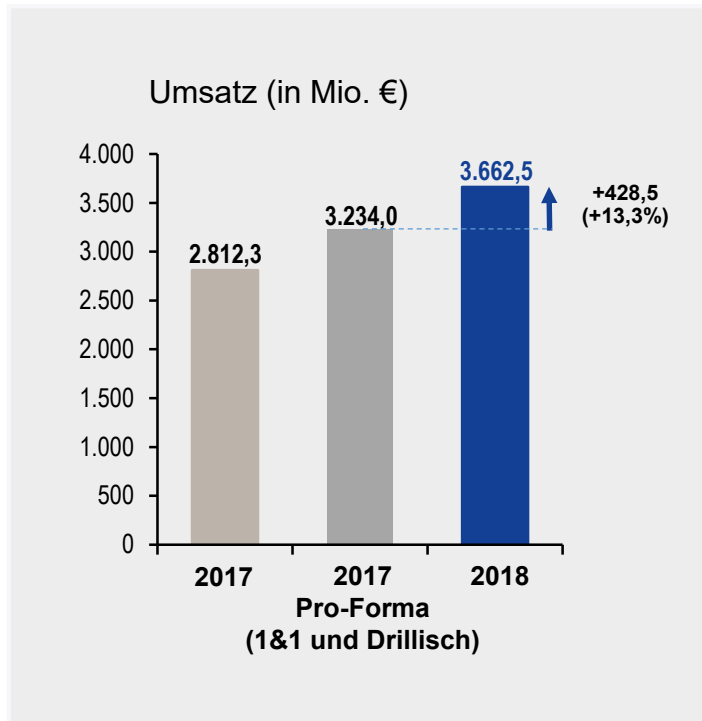
- Verstärkter Smartphone-Einsatz bei Neu- und Bestandskunden (Rückfluss über höhere Tarifpreise)  
=> umgesetzt
- Straffung des Marken-Portfolios => umgesetzt
  - 1&1: Entwicklung zum Premium-Anbieter bei Breitband-Anschlüssen und mobilem Internet
  - smartmobil.de: SIM-Karten-Discounter
  - Yourfone: Smartphone-Discounter
- Ausbau des Bestandskunden-Marketings => umgesetzt
- Verbesserter Retention-Prozess bei den Discount-Marken => umgesetzt
- Einheitliches Management-Team => umgesetzt
- Zusammenführung der bisher getrennt operierenden Organisationen => laufender Prozess



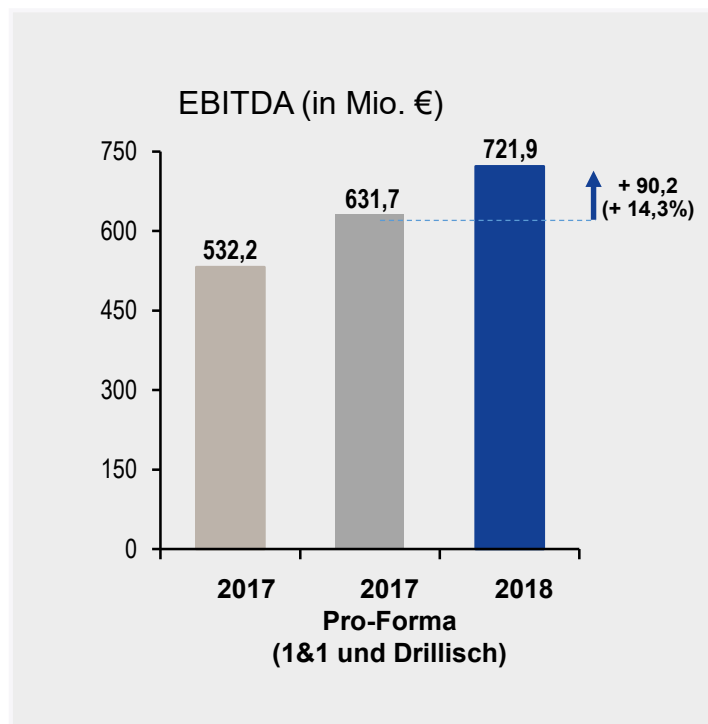
- 13,54 Mio. Kundenverträge (+ 0,97 Mio.) insgesamt, davon:
  - 9,20 Mio. Mobile Internet (+ 0,90 Mio.)
  - 4,34 Mio. Breitband-Anschlüsse ADSL / VDSL / FTTH (+ 0,07 Mio.)

(1) In 2018: Bereinigt um rund 70.000 Breitband-Anschlüsse aus auslaufenden Altgeschäften; Vorjahr angepasst, sodass die Bereinigung keinen Einfluss auf die Nettoveränderung hat



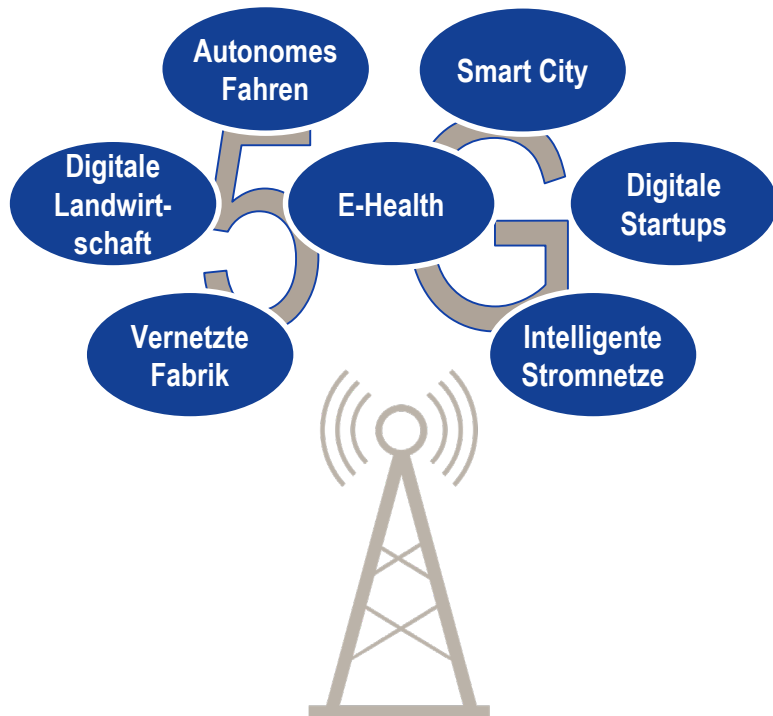


- + 30,2 % Umsatz auf 3,663 Mrd. €, inkl.  
+ 277,6 Mio. € aus IFRS15
- + 13,3 % Pro-Forma Umsatzwachstum inkl. Drillisch  
im gesamten Jahr (2017: 4 Monate)



- + 35,6 % EBITDA auf 721,9 Mio. €, inkl.  
+ 268,1 Mio. € aus IFRS 15 sowie  
– 268,1 Mio. € i. W. aus verstärktem Smartphone-Einsatz und  
– 25,1 Mio. € One-Offs aus Integrationsprojekten
- 19,7 % EBITDA-Marge (Vorjahr: 18,9 %)
- + 14,3 % Pro-Forma EBITDA-Wachstum inkl. Drillisch  
im gesamten Jahr (2017: 4 Monate)

# 5G-Frequenzauktion

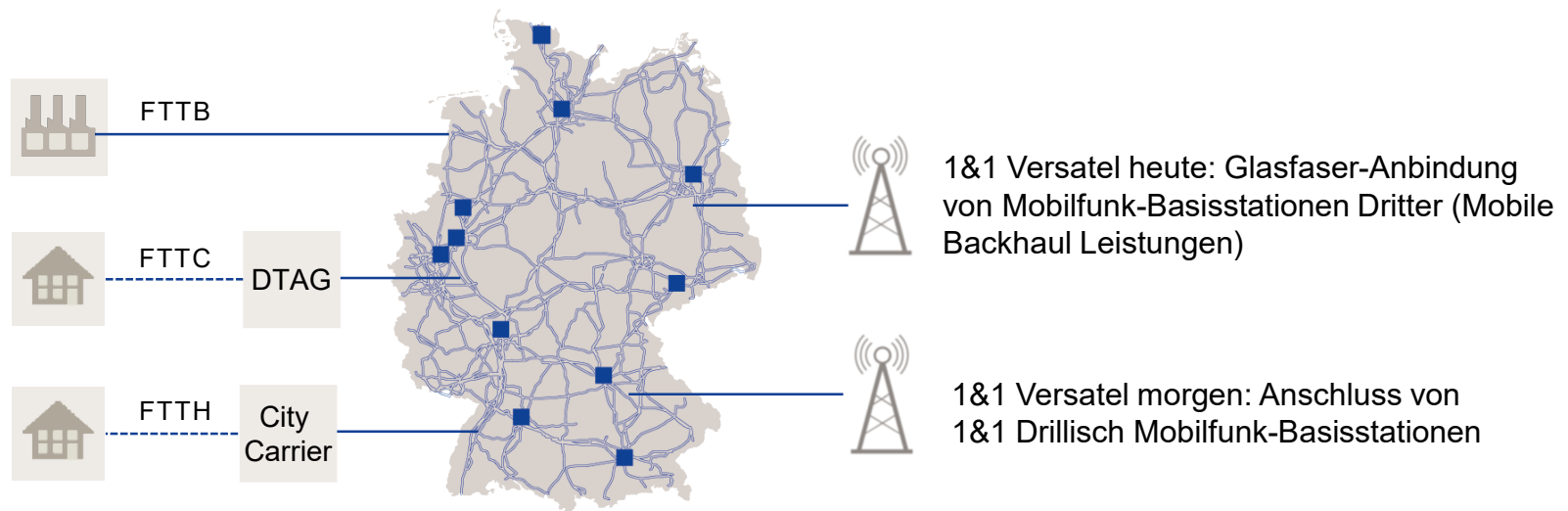


- 5G ist die Basis für ein neues Öko-System
- Netze, Applikationen und Milliarden Geräte, die heute oft noch nicht internetfähig sind, wachsen zusammen
- Netzbetreiber benötigen bei 5G neben Telekommunikations-Knowhow vermehrt auch Online- und Applikations-Knowhow
- Als Teil der United Internet Gruppe verfügt 1&1 Drillisch über diese Kompetenzen

Höhere Geschwindigkeit: > 10 GBit / s  
Größere Kapazität: > 1 Mio. Geräte / km<sup>2</sup>  
Schnellere Reaktionszeit: ≈ 1 ms Latenz

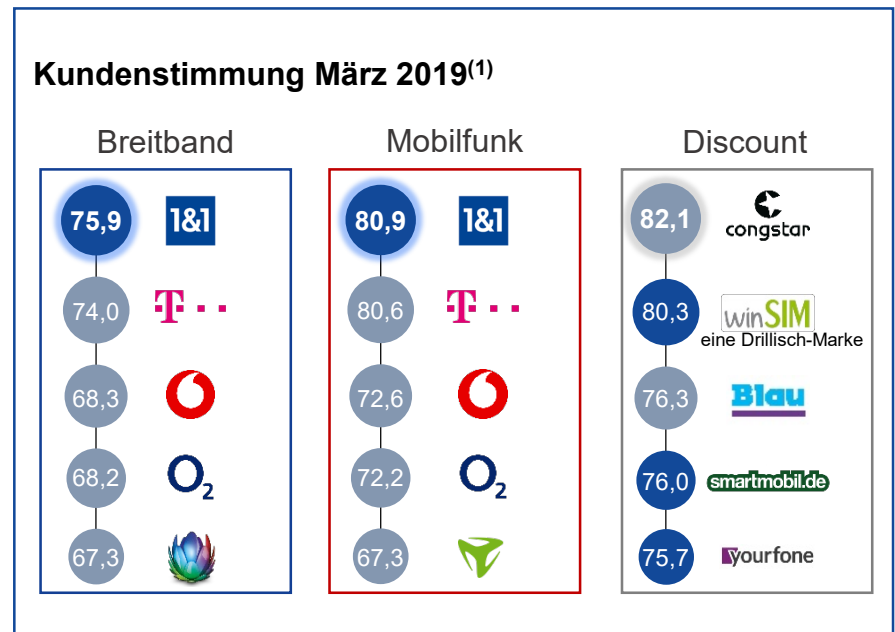
# Ein eigenes 5G-Netz bietet zahlreiche Vorteile

- „Maßgeschneidertes“ Netzwerk mit höchster Qualität
- Neue Geschäftsfelder (B-2-B, FWA etc.)
- Vertiefung der Wertschöpfung und Internalisierung von Netzkosten (ca. 600 Mio. € jährliche Mieten)
- Stärkere Nachhaltigkeit unseres Mobilfunkgeschäfts



Ausblick

- Eigenes 5G-Netz
  - Ersteigerung von Frequenzen
  - Abschluss einer National-Roaming-Vereinbarung
  - Vorbereitung des Netzaufbaus
- Anhaltend starkes Vertragswachstum
- Weitere Zusammenführung der Organisationen von 1&1 und Drillisch
- Kontinuierliche Steigerung der Kundenzufriedenheit durch neue Service-Angebote



- Kundenverträge: + 180.000 auf 13,72 Mio. Verträge
- Service-Umsatz: + 3,5 % auf 730,4 Mio. € (+ 4,8 % ohne Effekte aus geändertem Einlastungssplit mit Fokus auf Mobilfunk-Vorleistungen von Telefónica)
- EBITDA: + 1,8 % auf 168,5 Mio. €
- EBIT: + 1,4 % auf 128,8 Mio. €
- Das EBITDA beinhaltet IFRS 16 Effekte von +1,1 Mio. €. Außerdem gibt es in EBITDA und EBIT -2,1 Mio. € One-Offs (Vorjahr: -5,0 Mio. €) sowie einen vorläufigen Mehraufwand von -17,5 Mio. €, weil ein vertraglicher Anpassungsmechanismus für bestimmte Vorleistungen ausgelaufen ist. Ansonsten hätte das EBITDA um 9,7 % zugelegt und das EBIT um 12,4 %.
- Zu dem genannten Vertrag läuft ein Anpassungsverfahren: Ein Gutachter wird nach Ende der 5G-Frequenzauktion die Marktgängigkeit der Vorleistungspreise überprüfen.



## Fortsetzung des profitablen Wachstums

- Umsatz
  - Ca. 4 % Wachstum beim Service-Umsatz
  
- EBITDA
  - Ca. 10 % Wachstum (auf ca. 800 Mio. €, inkl. ca. -10 Mio. € One-Offs aus Integrationsprojekten)
  - Konkretisierung nach Abschluss des Preisanpassungsverfahrens

# Finanzkennzahlen 2018

(in Mio. €)	2017 (IAS 18)	2018 (IFRS 15)	Veränderung
<b>Umsatz</b>	<b>2.812,3</b>	<b>3.662,5</b>	<b>+ 30,2 %</b>
Umsatzkosten	-1.887,7	-2.555,7	+ 35,4 %
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>924,6</b>	<b>1.106,8</b>	<b>+ 19,7 %</b>
Vertriebskosten	-393,7	-399,0	+ 1,3 %
Verwaltungskosten	-74,4	-104,9	+ 41,0 %
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-45,1	-1,8	- 96,0 %
Sonstige betriebliche Erträge	28,5	51,4	+ 80,5 %
Wertminderungsaufwendungen aus finanziellen Vermögenswerten <sup>1</sup>	0	-85,2	
<b>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>439,9</b>	<b>567,2</b>	<b>+ 28,9 %</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-8,6</b>	<b>-4,6</b>	<b>- 46,5 %</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>431,3</b>	<b>562,6</b>	<b>+ 30,4 %</b>
Steueraufwendungen	-120,9	-156,5	+ 29,4 %
<b>Konzernergebnis aus fortgeführtem Geschäftsbereich</b>	<b>310,4</b>	<b>406,0</b>	<b>+ 30,8 %</b>

(1) GB 2018, Seite 42: Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Ausweisänderung durch IFRS 9. Ausweis erfolgte im Vorjahr unter den Sonstigen betrieblichen Aufwendungen.

31. Dezember 2017

31. Dezember 2018

(in Mio. €)

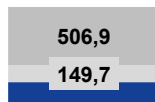
**AKTIVA**

**PASSIVA**

**4.735,7**

**4.735,7**

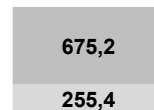
Kurzfristige  
Vermögenswerte  
Liquide Mittel



Langfristige  
Vermögenswerte

**4.079,1**

Kurzfristige  
Verbindlichkeiten  
Langfristige  
Verbindlichkeiten



Eigenkapital

**3.805,1**

(in Mio. €)

**AKTIVA**

**PASSIVA**

**5.246,6**

**5.246,6**

Kurzfristige  
Vermögenswerte



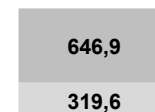
Liquide Mittel

**4,0**

Langfristige  
Vermögenswerte

**4.182,0**

Kurzfristige  
Verbindlichkeiten  
Langfristige  
Verbindlichkeiten



Eigenkapital

**4.280,1**

(in Mio. €)	2017	2018	Veränderung	Anmerkungen
Cashflow der betrieblichen Tätigkeit	370,1	548,0	+ 48,1 %	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Konzernergebnis: 406,0 Mio. €</li> <li>▪ Abschreibungen: 154,7 Mio. €</li> </ul>
Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit	294,1	155,6	- 47,1%	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Veränderung resultiert hauptsächlich aus höheren Abflüssen für Hardware-Investitionen</li> <li>▪ In der Zukunft führt dies zu höheren Zuflüssen aus Kundenverträgen</li> </ul>
Cashflow aus Investitionstätigkeit	9,3	-21,5	- 331,2%	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ – 13,2 Mio. € Capex</li> <li>▪ – 8,3 Mio. € nachträglicher Mittelabfluss in 2018 aus dem Verkauf der yourfone Shop GmbH</li> <li>▪ + 33,1 Mio. € in 2017 aus der Erstkonsolidierung von Drillisch</li> </ul>
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-146,0	-279,8	- 91,6%	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ – 282,8 Mio. € Dividendenzahlung</li> <li>▪ + 32,0 Mio. € Einzahlungen aus Darlehensaufnahme bei United Internet</li> </ul>
Free Cashflow <sup>(1)</sup>	278,6	142,6	- 48,8%	

(1) Definition Free Cashflow: Der Free Cashflow errechnet sich aus den (in der Kapitalflussrechnung ausgewiesenen Positionen) Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit aus fortgeführtem Geschäftsbereich, verringert um Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen.

# Aktie und Dividende

- **Aktie**
  - Kurs am 31. Dezember 2018: 44,50 € (31. Dezember 2017: 68,83 €)
  
- **Dividende**
  - Dividendenvorschlag an die Hauptversammlung: 0,05 € je Aktie (Vorjahr: 1,60 €)
  - Gesamtausschüttung: 8,8 Mio. € (Vorjahr: 282,8 Mio. €)
  - Das entspricht ca. 2,2 % des Konzernergebnisses 2018

(in Mio. €)	31.12.2017	31.12.2018
Bilanzsumme	6.695,5	6.667,6
Bilanzgewinn	308,5	367,4

(in Mio. €)	31.12.2017	31.12.2018
Jahresüberschuss	158,4	341,8



1. Jahresabschluss und Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2018
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats
5. Beschlussfassung über die Wahl des Abschlussprüfers

Unsere  
Erfolgsgeschichte  
geht weiter!